

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Prien am Chiemsee



*„In die Hände spucken“
Pfarrbrief Herbst 2013*

Liebe Pfarrgemeinde,

„**JA**, jetzt wird wieder in die Hände gespuckt ... wir packen aufs Neue an!“ so möchte man einander zurufen zum Beginn des neuen Schul- und Arbeitsjahrs. Das ist gut, wenn man mit viel Elan und Begeisterung die Aufgaben eines neuen Jahres angeht. Als Seelsorger möchte ich freilich drei Anliegen hinzufügen.

Erstens: Es ist gut, wenn einer arbeiten kann! Mancher möchte wohl gerne, ist aber zu krank und zu schwach, um „anzupacken“. Ein anderer findet nicht die richtige Arbeit und versucht, so gut es geht in den Tag zu leben.

Zweitens: Natürlich sind Hände und Füße wichtige Instrumente für unsere Arbeit. Doch es braucht auch Übersicht, Überlegung, Planung und Konzept für gute Arbeit. Gerade in

der modernen Zeit ist „Kopf-Arbeit“ sehr gefragt und notwendig.

Drittens: Der Mensch vermag viel mit seiner Kraft und seinem Verstand. Doch ob das Werk „gelingt“, hängt oft von vielem ab. Es ist gut, wenn wir Gott um Kraft bitten, dass das Werk gelingt. Es ist gut, wenn wir nie vergessen, dankbar zu sein für die Gabe Gottes und die Hilfe der Mitmenschen. Deshalb feiern wir auch jedes Jahr „Erntedank“.

Zum Beginn des neuen Schul- und Arbeitsjahres grüße ich Sie alle. Ich wünsche einen guten Neubeginn: den Schülern wie den Lehrern, den Auszubildenden wie denen, die voll im Berufsleben stehen. Ich wünsche einen guten Start und hoffe, Sie können Ihre Ziele erreichen. Es grüßt Sie alle ganz herzlich Ihr Pfarrer

Bruno Fink



Vorbereitung der Pfarrgemeinderatswahlen

Unter dem Motto: „*Meine Stimme. Für Gott und die Welt.*“ finden am 15./16.

Februar 2014 in Bayern die nächsten Wahlen zum Pfarrgemeinderat statt. Seit fast 50 Jahren hat sich dieses Gremium in den einzelnen Kirchengemeinden fest etabliert und ist unabdingbar für die Planung der Seelsorge, für die Organisation von Festen und zur Stellungnahme zu einzelnen örtlichen Ereignissen.

In unserem Pfarrverband sind also an allen Orten PGR-Wahlen durchzuführen: in Prien, in Hittenkirchen, in Rimsting und in Wildenwart. Greimhartinger Katholiken, die rechtlich zur Pfarrei Prien zählen, bestimmen eigene Kandidaten und wählen für Prien mit.

Es gilt also wiederum Männer und Frauen – auch Jugendliche ab 16 Jahren – zu finden, die bereit sind, für den nächsten Pfarrgemeinderat zu kandidieren.

Viele werden sagen, der 16. Februar ist noch weit, die PGR-Wahlen sind erst in rund einem halben Jahr. Doch die Vorbereitungen brauchen Zeit, die Kandidatenliste sollte bis Ende November feststehen.

Nehmen Sie also bitte Ihr Recht auf Mitbestimmung wahr: Wählen Sie mit und – geben Sie sich einen Ruck – kandidieren Sie.

Bruno Fink, Pfarrer



FOTO: GANTER

Außenrenovierung der Pfarrkirche

Wenn Sie diesen Pfarrbrief in Händen halten, ist es bereits seit ein paar Wochen so weit: Das Kreuz ist wieder auf der Turmspitze angebracht worden und leuchtet neu über unserer Marktgemeinde.

Das restaurierte Kreuz wurde am Fest Maria Königin (22.8.) im Abendgottesdienst gesegnet (Foto

links) und am darauffolgenden Freitag mitsamt Kugel und Hahn montiert (Titelseite).

Wir hoffen, dass auch die weiteren Renovierungsarbeiten im Turmbereich gut vorankommen, wohl wissend, dass die Arbeiten auch das kommende Jahr andauern werden.

Bruno Fink, Pfarrer

Gedenken an Pfarrer Niederreuther und Pfarrer Steinmaier

Kurz hinter einander verstarben zwei unserer Ruhestandspriester:

Studiendirektor Rudolf Niederreuther starb während der Nacht nach seinem 80. Geburtstag. Er war vormals Religionslehrer am Gymnasium in Starnberg, von 1998 – 2006 Pfarrer in Frasdorf. Seit November 2006 wohnte er im Benefiziatenhaus und hielt Gottesdienste seitdem im Pfarrverband.

Wenige Tage später, am Morgen des Gründonnerstag, 29. März, ver-

starb Geistl. Rat Max Steinmaier. Er war von 1978 – 96 Pfarrer in Bad Aibling und hatte Prien als seinen Ruhestandssitz gewählt, zunächst in der Hallwanger Straße, später im Caritas-Altenheim. Er hat im Pfarrverband viele Gottesdienste gehalten, sowie viele Beerdigungen und Trauungen.

Beiden Seelsorgern sagen wir ein aufrichtiges Vergelt's Gott für ihren Dienst. Der Herrgott lohne ihren Einsatz im Reich Gottes.

Bruno Fink, Pfarrer

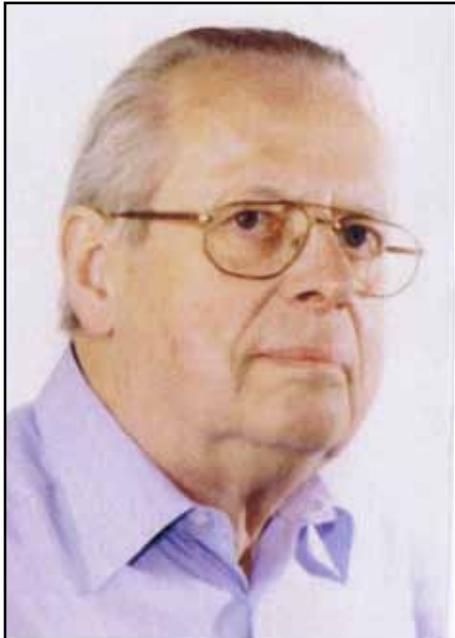


BILD: STERBEBILD

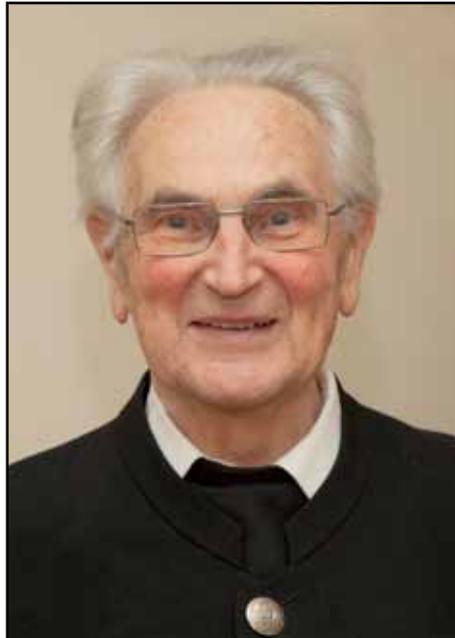


BILD: PRIVAT

Gedenken der Verstorbenen

Alljährlich feiern wir am Nachmittag von Allerheiligen das Gedenken an die Verstorbenen auf unseren Friedhöfen. In diesem Jahr wird die Feier in Prien als ökumenische

Andacht gehalten. Sie beginnt wie gewohnt um 14.00 Uhr am Friedhof und wird gemeinsam von Pfarrer Wackerbarth und Pfarrer Fink gehalten. Es werden dabei die Namen der Verstorbenen beider Konfessionen der vergangenen 12 Monate vorgelesen.

Bruno Fink, Pfarrer



BILD: VERLAG

Neues Gotteslob

Zum Advent 2013 gibt es in den deutschsprachigen Diözesen eine wichtige Neuerung: Ein neues „Gotteslob“ wird eingeführt.

Es ist deutlich umfangreicher als die alte Ausgabe, weist auch einen etwas größeren und damit besser zu lesenden Druck auf. Gut die Hälfte

der Lieder und Texte sind aus dem alten Teil übernommen, es gibt aber auch viel Neues an Liedern und Andachtstexten. Als Seelsorger kann ich nur nachdrücklich empfehlen, in jeder Familie ein Exemplar des neuen Gebet- und Gesangbuches bereit zu halten und darin zu lesen.

Bruno Fink, Pfarrer

Hier könnte der Pfarrbrief weitergehen ...

Im Januar 2024 haben mir Leitung und Gremien von Pfarrei und Pfarrverband sehr laut und unmissverständlich erklärt, dass ich unerwünscht bin.

Ich habe 33 Jahre ehrenamtlich in zahlreichen Funktionen viel Zeit und Ressourcen in die Pfarrei eingebracht. Das ist aber nicht gewünscht, viel wichtiger ist es den Verantwortlichen, die Kirche zurück in die Zeit vor dem Konzil zu führen.

Das beim Namen zu nennen hat mich viele vermeintliche Freundschaften und fast meine Gesundheit gekostet.

Deswegen habe ich mich zurückgezogen.
Ebenso wie diesen Pfarrbrief.

Aus den Matrikelbüchern

Taufen

Hekele Florian Josef	Zunhammer Maximilian
Holnburger Lukas	Mikat Denise Valentina
Mädler Severin	Schmidbauer Mia
Gleißner Elias Gabriel	Chessa Valentina Anna Mena
Kotter Klara Maria	Wallner Simon Kilian
Hofbauer Johanna	Obermaier Florian
Lichtenauer Annelie	Quaschnik Sarah
Kimpfbeck Sebastian Johannes	Quaschnik Isabel
Kovacs Tobias Christian	Knoll Leopold Wilhelm
Bauer Mirjam	Grutsch Korbinian
Jonda Vincent	Pietsch Eduard Louis
Ohliger Laurent	Wittmann Lena-Maria
Reuther Carla Victoria	Weber Emily
Moritz Johanna	Braun Johannes Ekkehard Anton
Unterberger Benedikt	Braun Marlene Phillippa Anna
Kronast Elisabeth	Goodall Mathilda Rose Jane
Mikat Grit	Schlosser Leni Anna Sophie

Eheschließungen

Christian Kühner und Barbara Hammerl
 Stefan Zunhammer und Katharina Brigitte Ortlieb
 Benedict Maximilian Gabriel von Canal und Carolina Maria Fricke
 Wolfgang Rothgerber und Claudia Rothgerber
 Peter Rainer Titus und Johanna Barbara Weber
 Daniel Rudolf Hronek und Andrea Stein
 Stefan Alexander Weiß und Claudia Margot Hundseher

IMPRESSUM: Der Pfarrbrief erscheint dreimal im Jahr (Weihnachten, Ostern und im Herbst).
 Herausgeber und Redaktion sind der Öffentlichkeitsausschuss des Pfarrgemeinderats und
 das Pfarrbriefteam (H.&M. Möderl, G.&T. Ganter) der katholischen Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt.

Beerdigungen auf den Friedhöfen Prien, Greimharting und St. Salvator

Pertl Johann	69 Jahre	Röthinger Peter	59 Jahre
Weikenstorfer Frieda	88 Jahre	Aß Karl Josef	88 Jahre
H.H. Niederreuther Rudolf	80 Jahre	Bauch Erich	79 Jahre
H.H. Steinmaier Max	86 Jahre	Pelzl Rudolf	82 Jahre
Wallner Irmengard	59 Jahre	Barski Heidi	86 Jahre
Soukup Lore	93 Jahre	Prankl Josef	86 Jahre
Petke Emma	90 Jahre	Dr. Ledig Erika	91 Jahre
Rauch Florian	85 Jahre	Anzinger Sebastian	64 Jahre
Friedrich Kaspar	93 Jahre	Decker Elena	80 Jahre
Hainz Johann	61 Jahre	Laböck Theresia	88 Jahre
Heinisch Karl	83 Jahre	Niedermayer Otto	90 Jahre
Müller-Brunke Gertraud	59 Jahre	Mayer Anna	96 Jahre
Hunzinger Helene	92 Jahre	Harbich Edeltraud	83 Jahre

Allerheiligen und Allerseelen

Allerheiligentag – 1.11.

Allerseelentag – 2.11.

8.15 Uhr Rosenkranz und Gottesdienst in Greimharting, anschließend Gräbersegnung	8.15 Uhr Eucharistiefeier in Greim- harting (ohne Gräbersegnung)
9.00 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche Prien	18.30 Uhr Allerseelen-Rosenkranz in der Pfarrkirche Prien
10.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Prien	19.00 Uhr Allerseelenamt für die Verstorbenen der Pfarrgemein- de in der Pfarrkirche Prien
14.00 Uhr ökumenische Andacht auf dem Friedhof Prien mit Gräbersegnung	St. Salvator – 3.11. 8.30 Uhr Rosenkranz 9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Gräbersegnung

